



Deutschlands schönste Halbinsel

Pressemitteilung

„Forschung vor Anker 2017“ im Barther Hafen

Das Forschungsschiff „Ludwig Prandtl“ zu Besuch im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft

Löbnitz/Fischland-Darß-Zingst (29.06.2017): Am 05. Juli 2017 macht das Forschungsschiff „Ludwig Prandtl“ des Helmholtz-Zentrums Geesthacht von 12:00 bis 21:00 Uhr im Barther Hafen fest und lädt in Zusammenarbeit mit dem Nationalparkamt Vorpommern die Besucher dazu ein, Meeresforschung hautnah zu erleben.

Passend zum vom Nationalparkamt gewählten Jahresthema „MeerWildnis“ macht das Forschungsschiff „Ludwig Prandtl“ auf seiner neunten Tour durch Nord- und Ostsee im Hafen von Barth halt. Interessierte Besucher sind am Mittwoch dazu eingeladen, sich mit der Küstenforschung des Helmholtz-Zentrums Geesthacht vertraut zu machen und sich mit dem Lebensraum Küste auseinanderzusetzen. Ziel der „Forschung vor Anker“-Tour ist es, ein Bewusstsein für die vielfältige Nutzung der Küstenregionen und die damit verbundenen Auswirkungen auf den Lebensraum bei Einheimischen und Entscheidungsträgern zu schaffen und wissenschaftliche Fakten zu präsentieren.

Von 12:00 bis 18:00 Uhr stehen zu diesem Zweck beim „Open Ship“ Forscher und Besatzung der „Ludwig Prandtl“ Rede und Antwort, erklären die wissenschaftlichen Geräte an Bord und geben einen Überblick über die Forschung des Helmholtz-Zentrums.

Danach geht es dann ab 19:00 Uhr hinüber in den Schipperschuppen am Barther Hafen, wo zunächst der Wissenschaftler Dr. Marcus Reckermann einen Vortrag zum Thema „Die Ostsee im Klimawandel“ halten wird. Dieser wird sich mit den besonderen und sich gerade verändernden klimatischen Gegebenheiten der Ostseeregion beschäftigen und erklären, wie und warum sich das Klima ändert. Im Anschluss wird dann der Nationalpark-Ranger Lutz Storm mit den Gästen auf eine Bilderreise durch den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft gehen. In seinem Vortrag „Kleiner Ausflug in einen großen Ostsee-Nationalpark“ wird auch er die sich stetig wandelnden Bedingungen im Lebensraum Küste beleuchten.

Pressekontakt:

Luisa Uchtenhagen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit & Onlinekommunikation

Barther Straße 16

18314 Löbnitz

Fon 038324-64039

Fax 038324-64034

luisa.uchtenhagen@tv-fdz.de

www.fischland-darss-zingst.de